



Kernergebnisse der Elternbefragung: Ganztags- bzw. Betreuungsbedarfe an Mainzer Grundschulen in den Ferienzeiten

AG Kindertagesförderung 09.09.2025

Jugendhilfeausschuss am 17.09.2025

Schulträgerausschuss am 20.11.2025



Gliederung

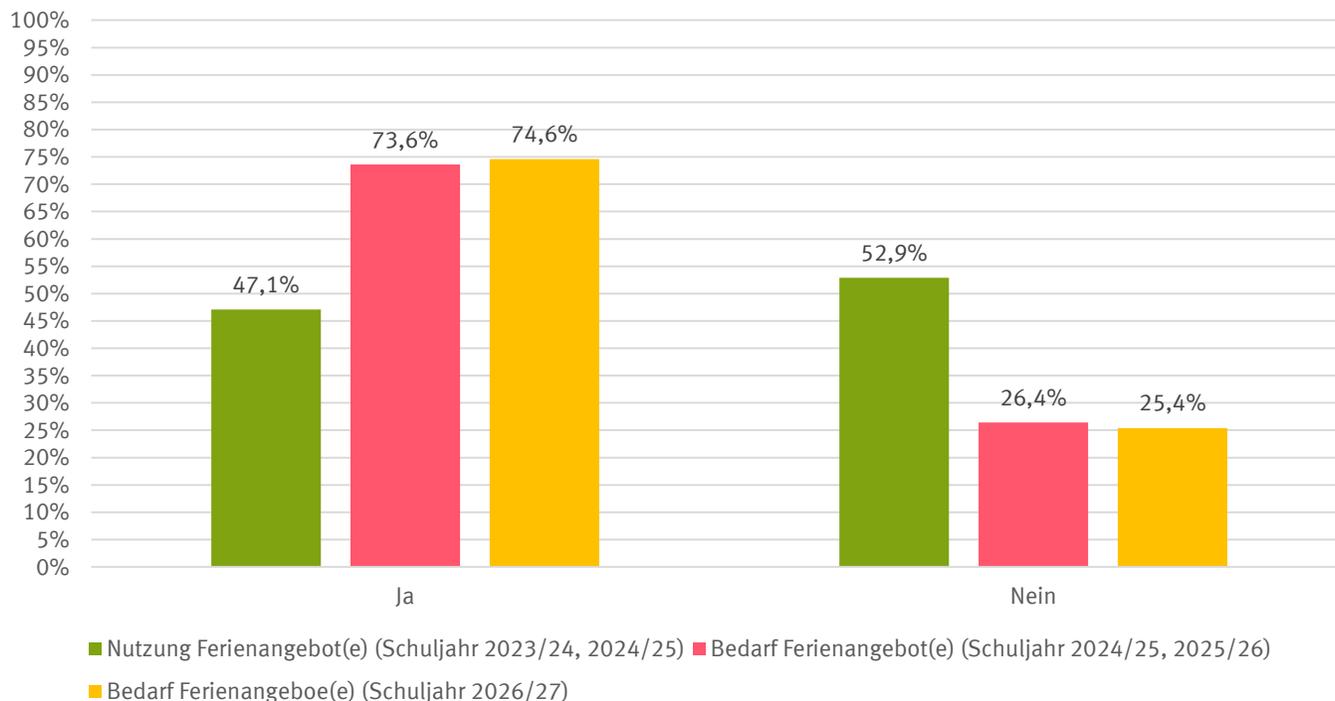
- **Nutzung und Bedarf eines Ferienangebotes** von mindestens einer Woche
- Nutzung und Bedarf eines Ferienangebotes differenziert nach **Ort und Angebot**
- Nutzung und Bedarf eines Ferienangebotes differenziert nach **Ferienzeiten**
- Nutzung und Bedarf eines Ferienangebotes unter Angabe des **Umfanges in Wochen**
- **Gründe für Nichtnutzung** eines Ferienangebots von mindestens einer Woche



Nutzung & Bedarf | Ferienangebot

47,1% der befragten Eltern geben an, ein mindestens einwöchiges Ferienangebot bereits zu nutzen. Der Bedarf liegt jedoch bei 73,6% bzw. 74,6% der Eltern.

Nutzung und Bedarf eines Ferienangebotes von mindestens einer Woche



6. Hat Ihr Kind in diesem Kita-/Schuljahr 2023/2024 mindestens ein einwöchiges Ferienangebot genutzt oder haben Sie Ihr Kind angemeldet?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Ja	1.521	46,7%	47,1%
	Nein	1.709	52,5%	52,9%
Gesamt		3.230	99,1%	100,0%
Fehlend	Keine Angabe	28	0,9%	
Gesamt		3.258	100,0%	

11. Benötigen Sie für Ihr Kind für das nächste Schuljahr mindestens ein einwöchiges Ferienangebot?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Ja	2.111	64,8%	73,6%
	Nein	757	23,2%	26,4%
Gesamt		2.868	88,0%	100,0%
Fehlend	Keine Angabe	390	12,0%	
Gesamt		3.258	100,0%	

13. Würde Ihr Kind dann im Schuljahr 2026/2027 ein mindestens einwöchiges Ferienangebot brauchen?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Ja	1.167	35,8%	74,6%
	Nein	398	12,2%	25,4%
Gesamt		1.565	48,0%	100,0%
Fehlend	Keine Angabe	1.693	52,0%	
Gesamt		3.258	100,0%	



Nutzung & Bedarf | Ort & Angebot der Ferienbetreuung

6. Hat Ihr Kind in diesem Kita-/Schuljahr 2023/2024 mindestens ein einwöchiges Ferienangebot genutzt oder haben Sie Ihr Kind angemeldet?

6a. Wenn ja, welches?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	In der Schule	208	6,4	9,6
	Angebote der Schulsozialarbeit	17	,5	0,8
	Angebote aus der Mainzer Ferienkarte	212	6,5	9,7
	Kinderfreizeiten	295	9,1	13,6
	Kirchliche Angebote	133	4,1	6,1
	Sportverein/Verein	657	20,1	30,2
	Kita	159	4,9	7,3
	Hort	237	7,3	10,9
	Sonstiges:	257	7,9	11,8
	Gesamt	2.175	66,8	100,0
	Fehlend	System	1.083	33,2
Gesamt		3.258	100,0	

11. Benötigen Sie für Ihr Kind für das nächste Schuljahr mindestens ein einwöchiges Ferienangebot?

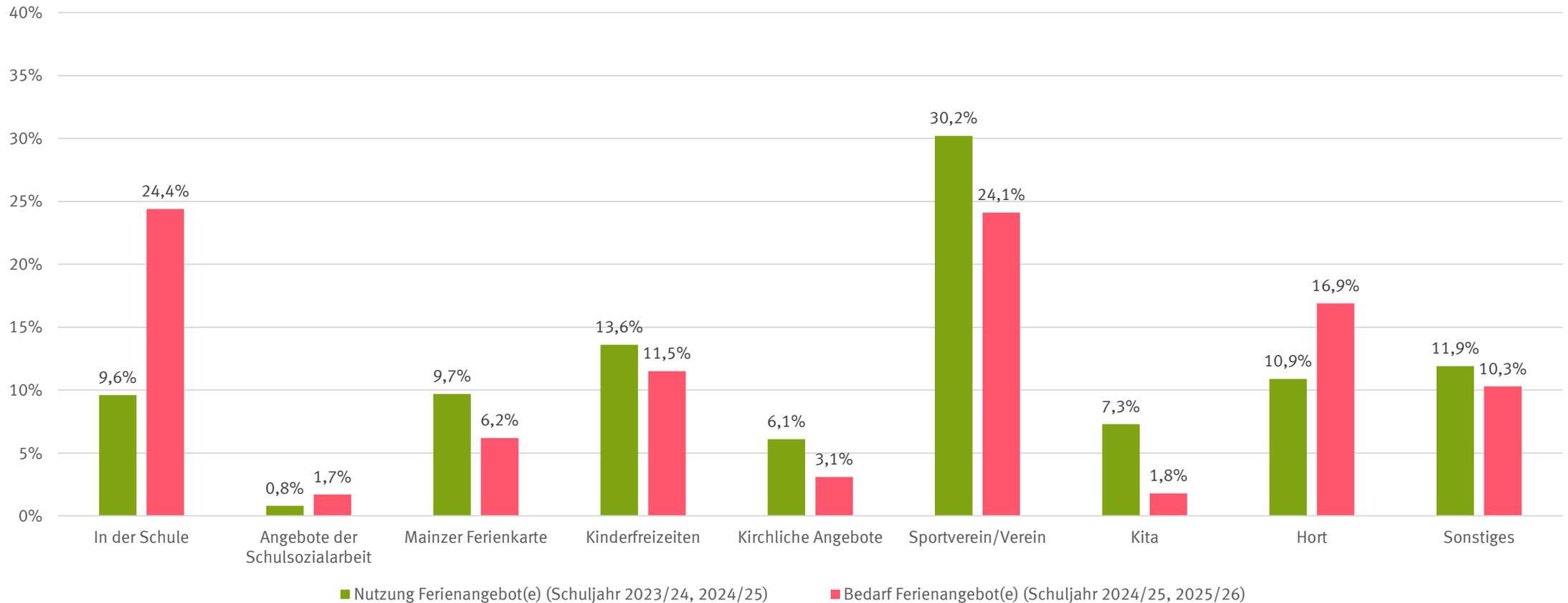
11a. Wenn ja, welches?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	In der Schule	286	8,8	24,4
	Angebote der Schulsozialarbeit	20	,6	1,7
	Angebote aus der Mainzer Ferienkarte	72	2,2	6,2
	Kinderfreizeiten	134	4,1	11,5
	Kirchliche Angebote	36	1,1	3,1
	Sportverein/Verein	282	8,7	24,1
	Kita	21	,6	1,8
	Hort	198	6,1	16,9
	Sonstiges:	121	3,7	10,3
	Gesamt	1170	35,9	100,0
	Fehlend	System	2088	64,1
Gesamt		3258	100,0	



Nutzung & Bedarf | Ort & Angebot der Ferienbetreuung

Orte und Angebote der Ferienbetreuung
von mindestens einer Woche (Mehrfachnennung möglich)





Nutzung & Bedarf | Ferienzeiten

6. Hat Ihr Kind in diesem Kita-/Schuljahr 2023/2024 mindestens ein einwöchiges Ferienangebot genutzt oder haben Sie Ihr Kind angemeldet?

6b. Wenn ja, welche Ferienzeiten?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Herbstferien	663	20,3	22,8
	Weihnachtsferien	159	4,9	5,5
	Osterferien	470	14,4	16,2
	Pfingstferien	367	11,3	12,6
	Sommerferien	1.251	38,4	42,9
	Gesamt	2.910	89,3	100,0
Fehlend	System	348	10,7	
Gesamt		3.258	100,0	

11. Benötigen Sie für Ihr Kind für das nächste Schuljahr mindestens ein einwöchiges Ferienangebot?

11b. Wenn ja, welche Ferienzeiten?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Herbstferien	1.232	37,8	28,1
	Weihnachtsferien	356	10,9	8,0
	Osterferien	1.006	30,9	23,6
	Sommerferien	1.765	54,2	40,3
	Gesamt	4.359	133,8	100,0
Doppelung	System	1.101	33,8	
Gesamt		3.258	100,0	

13. Würde Ihr Kind dann im Schuljahr 2026/2027 ein mindestens einwöchiges Ferienangebot brauchen?

13b. Wenn ja, welche Ferienzeiten?

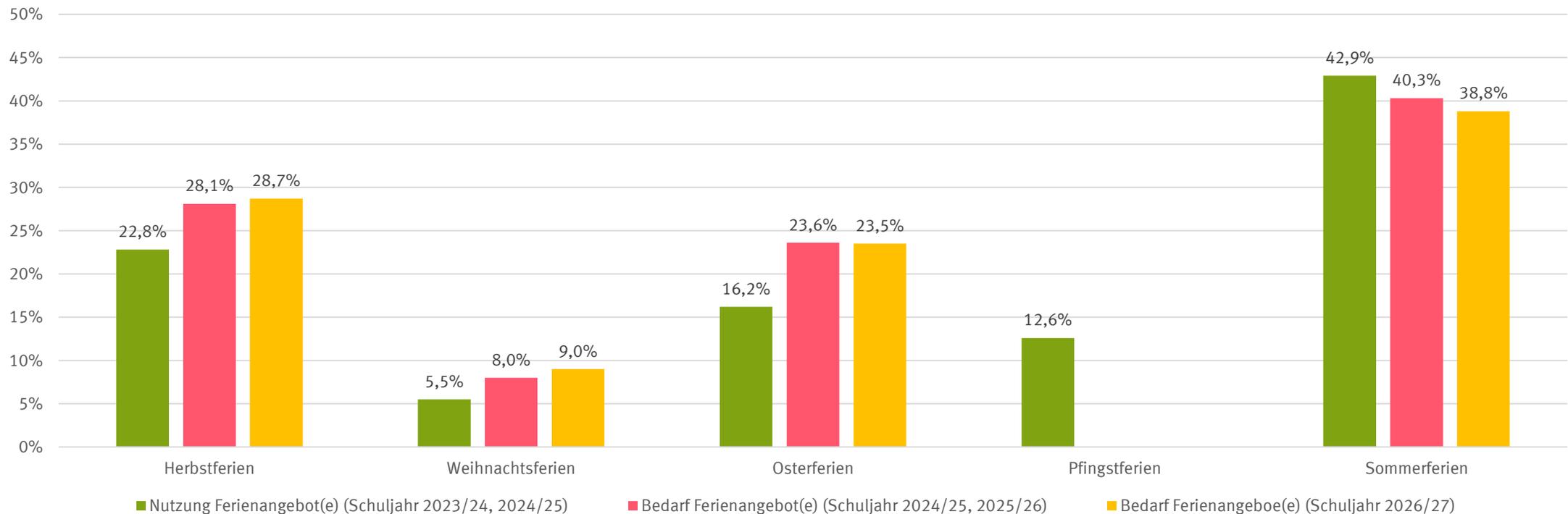
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Herbstferien	755	23,2	28,7
	Weihnachtsferien	237	7,3	9,0
	Osterferien	618	19,0	23,5
	Sommerferien	1.018	31,2	38,8
	Gesamt	2.628	80,7	100,0
Fehlend	System	630	19,3	
Gesamt		3.258	100,0	



Nutzung & Bedarf | Ferienzeiten

Der meiste von den Eltern angegebene Bedarf an einem Ferienangebot konzentriert sich auf die Sommerferien (40,3%), gefolgt von den Herbstferien (28,1%) und dann den Osterferien (23,6%).

Nutzung und Bedarf eines Ferienangebotes
differenziert nach Ferienzeiten (Mehrfachnennung möglich)





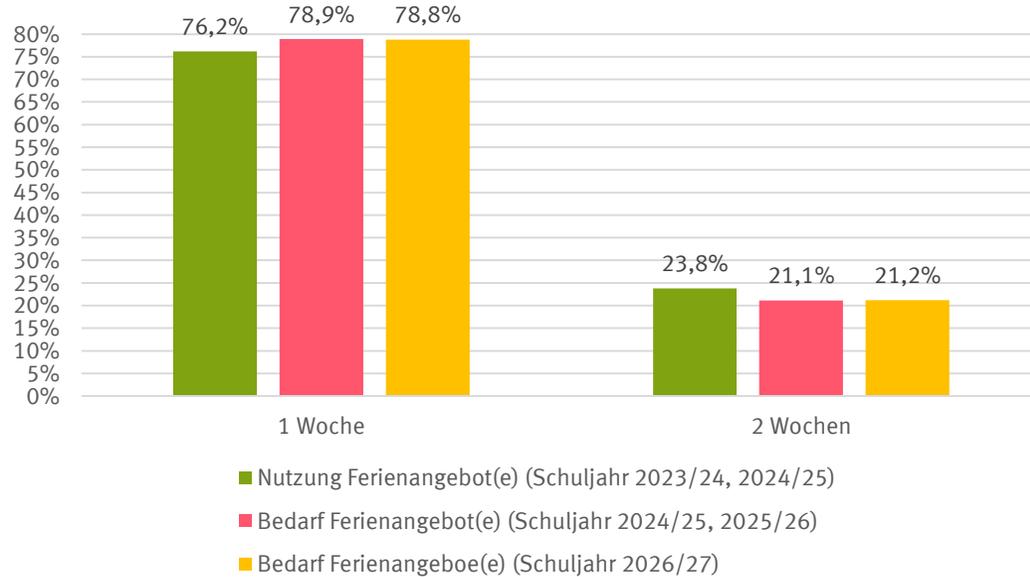
Nutzung & Bedarf | Umfang der Ferienzeiten

6. Hat Ihr Kind in diesem Kita-/Schuljahr 2023/2024 mindestens ein einwöchiges Ferienangebot genutzt oder haben Sie Ihr Kind angemeldet?
6c. Wenn ja, wie viele Wochen in den Ferien?

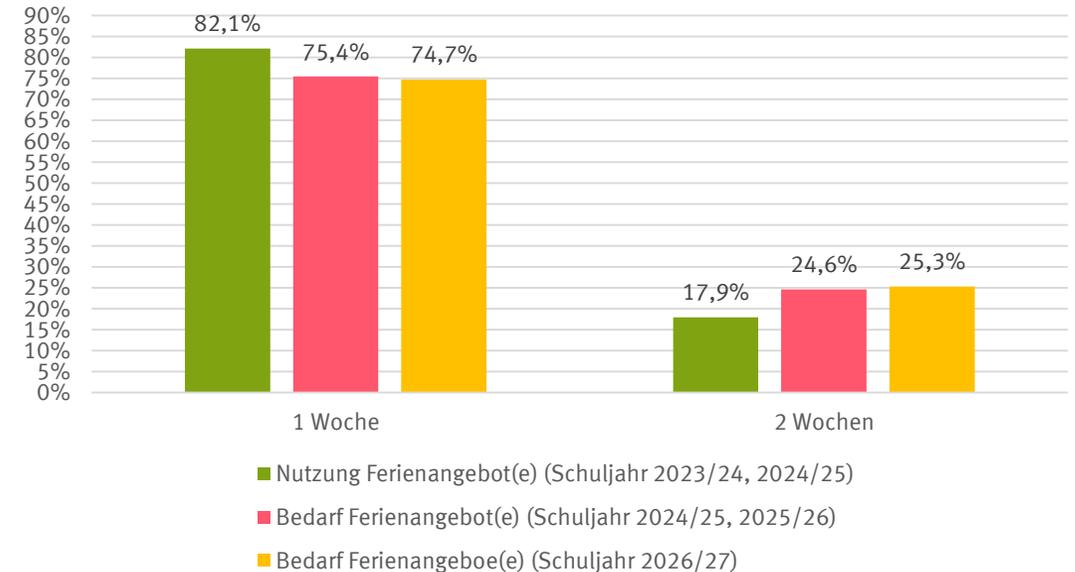
11. Benötigen Sie für Ihr Kind für das nächste Schuljahr mindestens ein einwöchiges Ferienangebot?
11b. Wenn ja, wie viele Wochen in den Ferien?

13. Würde Ihr Kind dann im Schuljahr 2026/2027 ein mindestens einwöchiges Ferienangebot brauchen?
13b. Wenn ja, wie viele Wochen in den Ferien?

Nutzung und Bedarf eines Ferienangebotes Zeitlicher Umfang in den Herbstferien

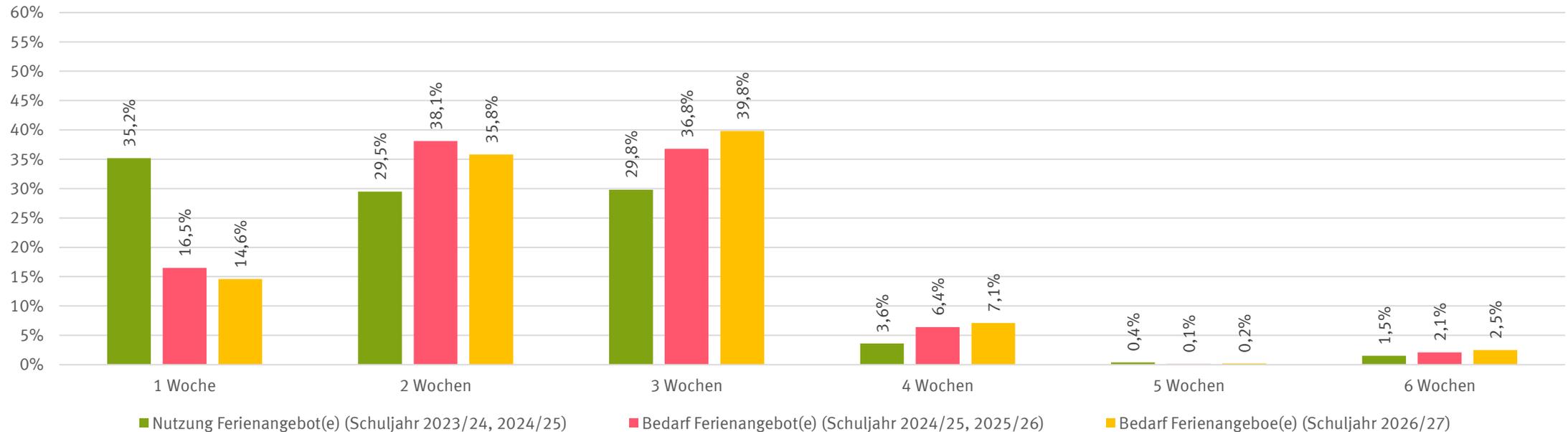


Nutzung und Bedarf eines Ferienangebotes Zeitlicher Umfang in den Osterferien



Nutzung & Bedarf | Umfang der Ferienzeiten

Nutzung und Bedarf eines Ferienangebotes
Zeitlicher Umfang in den Sommerferien



Sofern die Eltern für Ihre Kinder ein Ferienangebot benötigen, so besteht ein Bedarf an Ferienbetreuung durchschnittlich für die Hälfte der Ferienwochen.



Gründe für Nichtnutzung eines Ferienangebots

6. Hat Ihr Kind in diesem Kita-/Schuljahr 2023/2024 mindestens ein einwöchiges Ferienangebot genutzt oder haben Sie Ihr Kind angemeldet?

6c. Wenn nein, warum nicht? (Mehrfachnennung möglich)

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Ich habe keinen Platz bekommen.	113	3,5	9,1
	Ich brauche kein mindestens einwöchiges Ferienangebot.	262	8,0	21,1
	Ich kenne die Angebote nicht.	368	11,3	29,6
	Es gibt kein Angebot in der Nähe.	42	1,3	3,4
	Die Qualität der Angebote überzeugt mich nicht.	38	1,2	3,1
	Die Angebote sind mir zu unflexibel.	41	1,3	3,3
	Es ist mir zu teuer.	117	3,6	9,4
	Sonstiges:	262	8,0	21,1
	Gesamt	1243	38,2	100,0
Fehlend	System	2015	61,8	
Gesamt		3258	100,0	



Gründe für Nichtnutzung eines Ferienangebots

11. Benötigen Sie für Ihr Kind für das nächste Schuljahr mindestens ein einwöchiges Ferienangebot?

11c. Wenn nein, warum nicht? (Mehrfachnennung möglich)

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Die Betreuung wird selbst übernommen.	298	9,2	52,6
	Die Betreuung wird privat über Dritte organisiert.	94	2,8	16,6
	Es gibt kein Angebot in der Nähe.	27	0,8	4,8
	Die Qualität der Angebote überzeugt mich nicht.	16	0,5	2,8
	Die Angebote sind mir zu unflexibel.	27	0,8	4,8
	Es ist mir zu teuer.	62	1,9	10,9
	Sonstiges:	42	1,4	7,5
	Gesamt	566	17,4	100,0
Fehlend	System	2.692	82,6	
Gesamt		3.258	100,0	



Gründe für Nichtnutzung eines Ferienangebots

13. Würde Ihr Kind dann im Schuljahr 2026/2027 ein mindestens einwöchiges Ferienangebot brauchen?

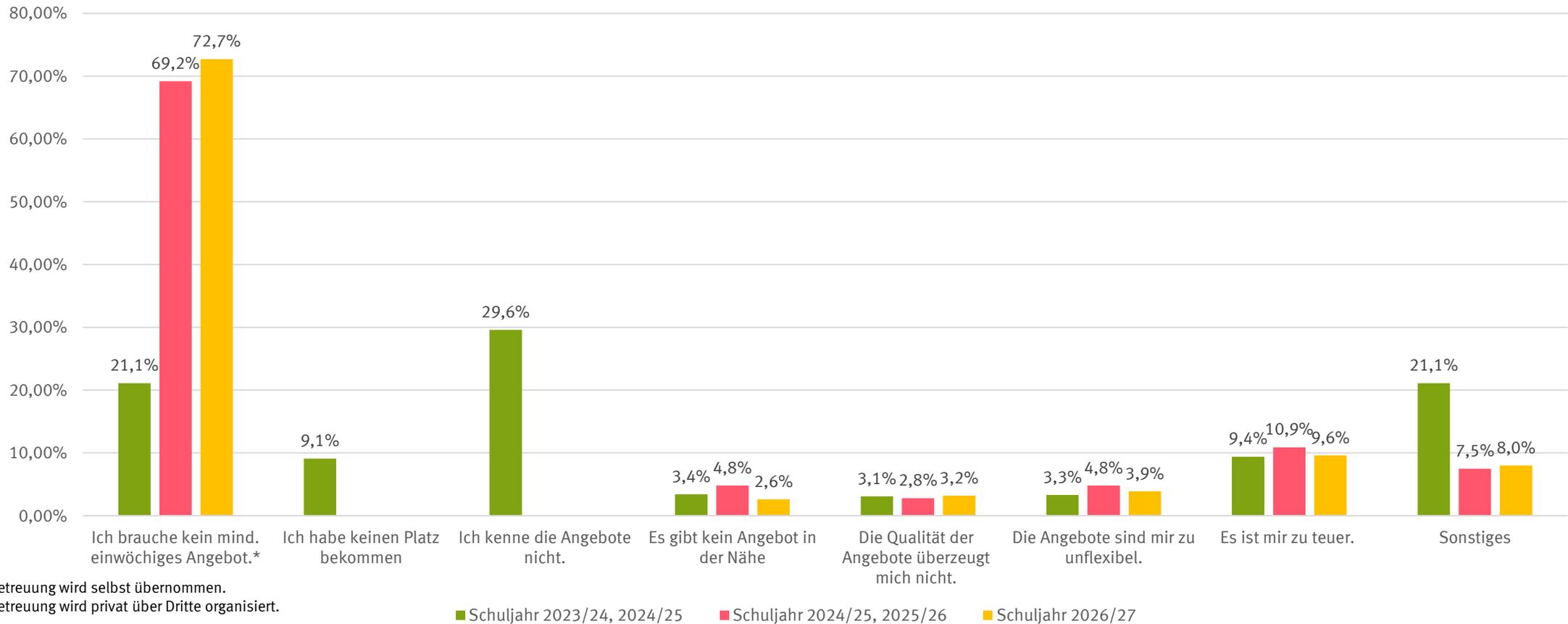
13c. Wenn nein, warum nicht? (Mehrfachnennung möglich)

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Die Betreuung wird selbst übernommen.	177	5,4	56,9
	Die Ferienbetreuung wird privat über Dritte organisiert.	49	1,5	15,8
	Es gibt kein Angebot in der Nähe.	8	0,2	2,6
	Die Qualität der Angebote überzeugt mich nicht.	10	0,3	3,2
	Die Angebote sind mir zu unflexibel.	12	0,4	3,9
	Es ist mir zu teuer.	30	0,9	9,6
	Sonstiges:	25	0,8	8,0
	Gesamt	311	9,5	100,0
Fehlend	System	2.947	90,5	
Gesamt		3.258	100,0	



Gründe für Nichtnutzung eines Ferienangebots

Gründe für Nichtnutzung eines Ferienangebots von mindestens einer Woche



*Die Betreuung wird selbst übernommen.

*Die Betreuung wird privat über Dritte organisiert.



Kernergebnisse der Elternbefragung: Ganztags- bzw. Betreuungsbedarfe an Mainzer Grundschulen in den Ferienzeiten

Umsetzungsplanung und Durchführung des Ganztagsförderungsgesetzes

Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Mainz
51 – Amt für Jugend und Familie

Abteilungsleitung – 51.02 Kinder, Jugend und Familien
Stadtjugendpfleger und stellvertretender Amtsleiter
Herr Marcus Hansen

Tel: 06131 - 12 2870
Email: marcus.hansen@stadt.mainz.de

Bedarfsermittlung der Jugendhilfeplanung

Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Mainz
51 – Amt für Jugend und Familie

Jugendhilfeplanung – 51.00 Stabsstelle Jugendhilfe- und Sozialplanung
Frau Viktoria Fouché

Tel: 06131 - 12 2576
Email: viktoria.fouche@stadt.mainz.de

Infrastrukturplanung für die Umsetzung des Ganztagsförderungsgesetzes

Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Mainz
50 – Amt für soziale Leistungen

Bildungsplanung – 50.00 Stabsstelle Jugendhilfe- und Sozialplanung
Frau Anna Michael

Tel: 06131 - 12 2999
Email: anna.michael@stadt.mainz.de